



Katholische Kirchengemeinde Gotha
Gemeindebrief Februar 2025

Inhalt

Vorwort	Seite 3
Gottesdienste	Seite 4
Wichtige Termine	Seite 5
Gremienwahl	Seiten 6-7
UNTERWEGS mit Frau „Sanctus“ und Herrn „Adventus“	Seiten 8-9
Sternsingeraktion 2025	Seite 10
Weltgebetstag, Gemeindefasching	Seite 11
Neue Rubrik SUCHE&BIETE	Seite 12
Taufen, Geburtstage und Todesfälle	Seite 13
Wichtige Adressen und Telefonnummern	Seite 14
Kinderseite	Seite 15
Glaubensseminar 2025	Seite 16

Bilder:

Titelbild: Olivia Schäfer
Pfarrbriefservice.de S. 6-7
Evelyn Hafemann S. 9
Olivia Schäfer S. 10
pixabay S. 12
Pfarrbriefservice.de S. 15
Motto des religiösen Fachkongresse in Stuttgart S. 16

Impressum:

Herausgeber: Katholisches Pfarramt Gotha
Auflage: 940 Stück
Druck: gemeindebriefdruckerei.de
Preis: freiwilliger Kostenbeitrag

Redaktion:

Klemens Richert
Ramona Gesang
Bernadett Heffe
Bernadette Ressel
Bernhard Staffa

Redaktionsschluss: 15.01.2025



Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



„Es ist also nötig, dass einer von den Männern, die mit uns die ganze Zeit zusammen waren, als Jesus, der Herr, bei uns ein und aus ging, angefangen von der Taufe durch Johannes bis zu dem Tag, an dem er von uns ging und in den Himmel aufgenommen wurde - einer von diesen muss nun zusammen mit uns Zeuge seiner Auferstehung sein. Und sie stellten zwei Männer auf: Josef, genannt Barsabbas, mit dem Beinamen Justus, und Matthias. Dann beteten sie: Du, Herr, kennst die Herzen aller; zeige, wen von diesen beiden du erwählt hast, diesen Dienst und dieses Apostelamt zu übernehmen! Denn Judas hat es verlassen und ist an den Ort gegangen, der ihm bestimmt war. Sie warfen das Los über sie; das Los fiel auf Matthias und er wurde den elf Aposteln zugezählt.“ (Apg 1,21-26)

Mit diesen Worten beschreibt der Evangelist Lukas in der Apostelgeschichte die Wahl des Matthias. Judas Iskariot war aus dem Kreis ausgeschieden und es war notwendig, dass die Zwölf wieder vollständig sind. (Später fand dann keine Nachwahl mehr statt und der Zwölferkreis verlor an Bedeutung).

Wer war dieser Matthias? Welche Voraussetzungen oder Verdienste brachte er für die Wahl mit? Warum wurden nur diese beiden Männer aufgestellt, es gab doch sicher noch mehr geeignete Kandidaten? Gab es damals schon so etwas wie einen Wahlkampf?

Noch viele Fragen ließen sich hier stellen. Die Bibel gibt keine Antworten darauf. Einzig zwei Dinge sind wichtig: Es muss einer sein, der Jesus erlebt und erfahren hat und seine Auferstehung bezeugen kann. Und es wird derjenige sein, den Gott auserwählt und durch das Gebet gezeigt hat.

Wären das Kriterien für die Bundestagswahl, zu der wir in diesem Monat aufgerufen sind? Oder doch eher für die Wahl der Kirchoräte und des Kirchenvorstandes unserer Gemeinde? Könnten sie helfen zu entscheiden, wen ich wählen soll?

Wer Jesus erlebt und erfahren hat, an Gottes Wirken in der Welt glaubt und den Menschen als Gottes Ebenbild sieht, der setzt Maßstäbe – für eine bessere und gerechtere Welt, für eine Kirche, die in die Zukunft führt.

Was für ein großer Anspruch, welch große Herausforderung, wenn es nicht nur bei Wahlversprechen bleiben soll.

Wen soll ich wählen? Wer ist geeignet? Wem traue ich ein Amt zu? Soll ich selbst kandidieren?

Beten wir um Gottes Geist:

Heiliger Geist, sei uns zugegen, ergieße Dich mit Deiner Gnade in unsere Herzen. Lehre uns, was wir tun sollen, zeige uns, was wir denken sollen, zeige uns, was wir wirken müssen. Der Du die Wahrheit über alles liebst, lass nicht zu, dass wir durcheinander bringen, was Du geordnet hast. Unwissenheit möge uns nicht irreführen, Beifall uns nicht verführen, Bestechlichkeit und falsche Rücksichten mögen uns nicht verderben. In Dir lass uns sein und in nichts abweichen vom Wahren.

(Aus dem Gebet der Konzilsväter, 1962)

Das Fest des Apostels Matthias feiern wir am 24. Februar.
Sein Grab befindet sich in Trier.

Olivia Schäfer, Gemeindereferentin

Gottesdienste

W = Wort-Gottes-Feier

E = Eucharistiefeier

Sonntags- und Feiertagsgottesdienste im Februar 2025

	Ohrdruf	Walters- hausen	Bad Tabarz	Friedrichroda	Gotha
01./02.02.	01.02. 17:30 Uhr E	09:00 Uhr E	09:15 Uhr E	10:30 Uhr E	09:00 Uhr E 10:30 Uhr W
08./09.02.	08.02. 17:30 Uhr E	09:00 Uhr E	09:15 Uhr E	10:30 Uhr E	09:00 Uhr W 10:30 Uhr E
15./16.02.	15.02. 17:30 Uhr E	09:00 Uhr E	09:15 Uhr E	10:30 Uhr E	09:00 Uhr E 10:30 Uhr W
22./23.02.	22.02. 17:30 Uhr E	09:00 Uhr E	09:15 Uhr E	10:30 Uhr E	09:00 Uhr W 10:30 Uhr E 10:00 Uhr W Sundhausen

Werktagsgottesdienste

Gotha

07.02. 16:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Donnerstag und Freitags 08:30 Uhr E

Friedrichroda

07.02. 17:00 Uhr Anbetung
17:30 Uhr Eucharistiefeier
11.02. 09:00 Uhr Eucharistiefeier
18.02. 17:30 Uhr Eucharistiefeier

Kollekten

02.02. Kollekte für seelsorgliche Aufgaben im Bistum
09.02. Kollekte für unsere Gemeinde
16.02. Kollekte für die Caritas (50% verbleiben für die Pfarrcaritas)
23.02. Kollekte für unsere Gemeinde

Veranstaltungen

In Gotha

(in der Regel im Gemeindehaus)

Buchausleihe

So: 02.02. u. 16.02. 09:00–12:00 Uhr

Redaktion Gemeindebrief

Do: 13.02. 12:30 Uhr

Kirchencafe

So: 02.02. 10:00 Uhr

Seniorenkreis

montags 14:30 Uhr

Jugend

dienstags 18:30 Uhr

Frauenkreis

Do: 06.02. 18:30 Uhr

Kirchenvorstand

Mi: 06.02. 18:30 Uhr

Erstkommunionkurs

Sa: 15.02. 09:30–12:00 Uhr

Firmkurs

Fr: 14.02. 17:00 Uhr

Beichtgelegenheit Pfarrkirche

samstags 16:00–16:30 Uhr

TEK

08.02. und 22.02. 09:00–16:30 Uhr

Pfarrerrat

Mi: 12.02. 19:00 Uhr

Ökumenischer Arbeitskreis

Mi: 19.02. 19:00 Uhr

Fasching Gotha

Sa: 22.02. 19:11 Uhr

Glaubensgesprächskreis

Di: 04.02. und Fr: 21.02. 18:00 Uhr

Thema: Das Heilige Jahr. Welche Bedeutung hat es für die katholische Weltkirche?

Neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen.

Bei Interesse bitte anmelden unter E-Mail: frankwo92lf@gmail.com

In Friedrichroda

Fasching

Fr: 21.02. Kinderfasching 14:30 Uhr

Faschingsabend 19:00 Uhr

Mi: 26.02. Seniorenfasching 14:00 Uhr

Religionsunterricht

Sa: 22.02. 1. – 4. Klasse 09:30 Uhr

Bitte auf die Vermeldungen achten!



Glauben leben

Ideen einbringen

Zukunft gestalten

Talente einsetzen

Deine Chance

Gremienwahl 2025

Verantwortung übernehmen und mitgestalten
im Kirchortrat oder Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand vertritt die Pfarrei in allen rechtlichen Angelegenheiten von der Verwaltung der Finanzen bis hin zur Verantwortung für Verträge und Liegenschaften.

Gemeindemitglieder ab dem 18. Lebensjahr können für den Kirchenvorstand kandidieren.

Die Kirchorträte sind für das konkrete Gemeindeleben vor Ort zuständig und sorgen dafür, dass Angebote und Aktivitäten in den jeweiligen Kirchorten lebendig gestaltet werden. Aus ihren Reihen wird der Pfarreirat gebildet, der sich um die inhaltliche Gestaltung des gesamten Lebens in der Pfarrei kümmert.

Jeder der sich einem Kirchort zugehörig fühlt und mindestens 16 Jahre alt ist, kann für den Kirchortrat (Gotha bzw. Friedrichroda/Waltershausen/Bad Tabarz) kandidieren.

Bis zur Veröffentlichung der endgültigen Kandidatenliste können Sie sich beim Wahlvorstand oder im Pfarrbüro melden, wenn Sie für ein Gremium kandidieren möchten (Stichtag, 18. Januar 2025)

Die Wahlen finden am **8./9. März 2025** vor bzw. nach den regulären Gottesdiensten in unserer Gemeinde statt.





UNTERWEGS

mit Frau „Sanctus“ und Herrn „Adventus“,
-ein außergewöhnlicher Familiengottesdienst-

Am 3. Adventssonntag wurden wir zu einem außergewöhnlichen Gottesdienst eingeladen.

Wir trafen uns 10 Uhr vor dem Gemeindehaus. Alle Gemeindemitglieder warteten ganz gespannt auf das was kommen wird. Einige waren überraschend gut mit Gitarre, einem Keyboard mit Verstärker sowie der „Prominenz Maria und Josef“ ausgestattet.

Nun liefen wir gemeinsam an die Haltestelle und warteten voller Vorfreude auf die Bahn.

Wir stiegen in die Bahn, welche nun bis auf den letzten Platz belegt war. Sogleich begann der Aufbau des Pianos, auch ein Plakat wurde am Fenster der Bahn befestigt. Alle halfen bei den Vorbereitungen mit, ein familiäres Gefühl stieg auf. Da wir ein eigenes Abteil hatten, wurde dieses verschlossen, so dass ein ruhiger Ablauf garantiert war.

Nun begann der Gottesdienst mit einer Andacht von Frau Schäfer sowie einer Lesung von Frau Hafemann. Die Kinder durften Fürbitten in Form eines Sternes an das Plakat bringen und wir sangen gemeinsam. Eine wunderschöne Adventsstimmung stieg in der Bahn auf.

Am Ziel Bad Tabarz angekommen, packten die Gemeindemitglieder viele Leckereien für die Gemeinschaft aus. Es gab sogar Wiener Würstchen mit Ketchup und Salat im Brötchen, die Kinder waren glücklich.

Herr Hülfenhaus stimmte Weihnachtslieder an und alle sangen mit. Ein wundervolles Weihnachtsgefühl stieg auf. Denn genau das ist Weihnachten, genau das sollen wir doch in der Adventszeit, zur Vorbereitung auf Weihnachten machen. Zusammen sein, im Einklang, gemeinsam singen, glücklich sein, zauberhafte Momente erleben... .

Wer dies zuvor noch nicht erlebt hat, war von diesem Moment absolut verzaubert.

Die halbe Stunde Aufenthalt verging wie im Flug, wir stiegen wieder in unser Abteil.

Auf dem Rückweg wurden voller Freude Weihnachtslieder gesungen.

Ich stieg mit meinen Kindern aus, mit einem völlig erfüllten, glücklichen Gefühl, zugleich auch einem traurigen, dass es schon vorbei war.

Es war ein wunderschöner Vormittag, welcher uns Drei völlig bezauberte.

Danke Frau Schäfer und dem Vorbereitungsteam für diese tolle Idee und deren Umsetzung. Danke Herr Hülfenhaus, für die tolle Begleitung, das Arrangement an der Gitarre und ihren Gesang. Danke Herr Hahn, für die musikalische Begleitung am Keyboard sowie ihren Gesang und danke, dass die Kinder in Bad Tabarz an Ihrem Instrument spielen durften.

Danke an Frau „Sanctus“ und Herrn „Adventus“ und lieben Dank an „Maria und Josef“, unsere treuen Begleiter an diesem Tag. Denn auch sie begaben sich damals auf den Weg....

Ramona Gesang





Sternsingeraktion 2025 – „Erhebt eure Stimme – Sternsingen für Kinderrechte“

Diesem Aufruf sind 17 Kinder und Jugendliche sowie 5 Erwachsene gefolgt und waren Anfang Januar als Sternsinger im Auftrag unserer Gemeinde unterwegs. Dabei haben sie nicht nur Lieder gesungen, den Segensaufkleber angebracht und Spenden gesammelt. Sie haben Gottes Frohe Botschaft verkündet, Glaubenszeugnis gegeben und Zeit geteilt. Herzlichen Dank Euch und Ihnen für den großartigen Einsatz!

Danke allen, die die Sternsinger empfangen haben. Danke für offene Herzen, Türen und Geldbeutel. Danke für Kakao und Süßigkeiten, für alle guten Gespräche und jedes herzliche: „Hallo. Schön, dass ihr da seid“!

Herzlichen Dank auch allen, die mit ihrer Schule oder im Kindergarten als Sternsinger unterwegs waren!

Olivia Schäfer, Gemeindeferentin



Weltgebetstag

7. März
2025



Cookinseln wunderbar geschaffen!

Der Weltgebetstag in Friedrichroda findet um 19:30 Uhr in der evangelischen Kirche statt.

Himmliche Helden –



heißt das Thema des diesjährigen Gemeindefaschings.
Am 22.02.2025 heißt es wieder Helau zum diesjährigen Gemeindefasching im Gemeindehaus für jung und alt.

Sie sind alle Helden der Zeit, egal ob klein ob groß, als Supermann, Superfrau oder Engel.

Himmliche Helden der Zeit kommen zusammen, um einen fröhlichen und lustigen Abend zu feiern.

Herzliche Einladung hierzu.

Das Programm wird wieder mitgestaltet durch die GKG e.V. und den Bufleber Karneval Verein. Über weitere Programmbeiträge aus der Gemeinde würde sich das Vorbereitungsteam sehr freuen.

Hier können Sie sich gerne bei Martin Hahn melden (martin@hahnimnetz.de).

Im Anschluss an das Programm wird wieder unsere Hausband „Merry go Round“ zum Tanz spielen.

Wir starten um 19:11 Uhr und der Eintritt ist frei.

Martin Hahn für den Kichortrat





NEUE Rubrik:

– SUCHE & BIETE –

Gemeindemitglieder untereinander

Diese Rubrik soll zukünftig eine neue Seite in unserem Gemeindebrief füllen.

Wir wünschen uns, dass mit Hilfe dieser Seite alle Gemeindemitglieder mehr zusammenrücken.

Jeder hat seine Begabungen und Wünsche, mit denen er einen Beitrag auf dieser Seite leisten kann. Beispiele hierzu könnten das Anbieten von Einkäufen, Gesellschaft, Nachhilfe, etc. sein. Sollten Sie etwas suchen, ist dies auch herzlich willkommen. Die Formulierungen auf dieser Seite werden sich gedeckt halten, so dass die Privatsphäre nicht angegriffen werden kann. Auf Wunsch kann jedoch auch gern Ihre Nummer mit angegeben werden. Wenn Sie auf ein Gesuch reagieren oder etwas anbieten möchten, können Sie mir dies unter der Nummer: 03621/36430 oder der Mailadresse sekretariat-kath-kg-gotha@bistum-erfurt.de mitteilen (Bitte nur bei ernsthaftem Interesse!). Ich werde alle Anliegen diskret behandeln.

Hier nun schon einige Gesuche, vielleicht ist ja schon Jemand von Ihnen dabei, der sich angesprochen fühlt:

 Suche einen privaten Kreditgeber für eine Zeit von etwa einem halben Jahr

 Suche ein/e Ersatzoma(s)/Opa(s) für meine Kinder (die eigentlichen Großeltern sind verzogen/krank)

 Suche privaten Klavierunterricht für Kinder in Bad Tabarz

 Suche Jemanden, der mir das Häkeln beibringen kann, vorzugsweise in Friedrichroda, Bad Tabarz (Mädchen, 11 Jahre)

Nun wünsche ich Allen viel Spaß, diese Seite mitzugestalten!



Wichtige Adressen

Bitte beachten Sie, dass nur noch die angegebenen Mailadressen gelten.

Katholische Kirchengemeinde Gotha

St. Bonifatius
Schützenallee 22
99867 Gotha

Büro 03621/3643 - 0
Fax 03621/3643 - 30
sekretariat-kath-kg-gotha@bistum-erfurt.de
Internet: www.katholische-kirche-gotha.de

Das Pfarrbüro in Gotha ist geöffnet:

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 10:00 Uhr
15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 09:00 – 10:00 Uhr

Pfarrer Wigbert Scholle

03621/3643 - 21
Mobil: 0171-9118615
wigbert.scholle@bistum-erfurt.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Kirchort Ohrdruf St. Petrus

Eingang zur Kirche: Körntalstraße/Ecke
Schrammstraße
Lindenastraße 44
99885 Ohrdruf

Frau Schäfer

03621/3643-27
Mobil: 0171-9114120
olivia.schaefer@bistum-erfurt.de

Kirchort Friedrichroda

St. Karl Borromäus
August-Eckardt-Straße 2a
99894 Friedrichroda

Schwester Talita

Büro 03623/200958
Haus Rosengart 03623/334260
m.talita.hollmann@bistum-erfurt.de

Kirchort Bad Tabarz St. Marien

Böttchergasse 10
99891 Bad Tabarz

Konto für Spenden und Kirchgeld

Kreissparkasse Gotha
IBAN: DE44 8205 2020 0750 0055 48
BIC: HELADEF1GTH

Kirchort Waltershausen St. Marien

Schönrasen 9
99880 Waltershausen



Caritas Gotha, Moßlerstr. 17

Allgemeine Sozialberatung:
Beratung für Schwangere
und Familien:

Öffnungszeiten:

Bankverbindung Caritas:
Pax-Bank Erfurt IBAN: DE87 3706 0193 5002 7070 14
BIC: GENODED1PAX

Telefon: 03621/404550

Fax: 03621/404552
weise.s@caritas-bistum-erfurt.de

ssb-gth@caritas-bistum-erfurt.de
Telefon: 03621/404551

Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

St. Josefshaus, Siedelhofstraße 1a, Gotha Telefon: 03621/2295210 Fax: 2295211

Telefonseelsorge: 0800-1110111 und 0800-1110222



Kinderseite

Lesetipp „Ist das fair? – Ein kleines Buch über Gerechtigkeit“

Gerechtigkeit, Fairness, Gleichberechtigung, Chancengleichheit. Damit befasst sich dieses Kinderbuch. Es versucht diese Themen zu umfassen, zu greifen, verständlich zu machen. Nähert sich auf unterschiedliche Weise.

Erzählt dazu von Justitia, der römischen Göttin der Gerechtigkeit. Von den Kinderrechten der Vereinten Nationen. Von Philosophen und ihren Ansätzen und Ideen zu Gerechtigkeit. Es stellt die theoretische Frage, was gerecht, was fair ist.

Und bebildert das Thema mit vielen lebenden Beispielen, Vorbildern. Kindern, die sich für unterschiedliche Arten von Gerechtigkeit in der Welt eingesetzt haben. Für die Gleichberechtigung von Menschen mit unterschiedlicher Hautfarbe. Für die Gleichberechtigung von Menschen mit und ohne Behinderung. Für die Kinderrechte. Da ist zum Beispiel Malala, das pakistanische Mädchen, das fast von den Taliban erschossen wurde, weil es sich dafür einsetzte, dass Kinder in die Schule gehen dürfen. Später erhielt sie den Friedensnobelpreis.

Das Buch motiviert, sich selbst für mehr Gerechtigkeit einzusetzen.

Thematisch passend ist es illustriert mit Bildern von Volker Konrad.

Uwe Heimowski leitet die Organisation „Tearfund“ für Entwicklungszusammenarbeit. Der Erzieher und Pastor ist Autor zahlreicher Bücher und Vater von fünf Kindern. Er lebt in Gera und Berlin. Volker Konrad ist Grafik-Designer und als selbstständiger Illustrator in Münster tätig.

ab 9 Jahren

ISBN 978-3-86256-193-3



Glaubensseminar 2025

„Gib deinem Sinn ein Leben“*



1. Abend: Donnerstag, 13.03.2025

19.00 Uhr in Gotha, Gemeindehaus

„SINN-Suche mit der Bibel“

Vortrag von Pfarrer Egon Bierschenk

2. Abend: Donnerstag, 20.03.2025

19.00 Uhr in Friedrichroda, Gemeindesaal

„SINN-Erfahrung in unserem Leben“

Ein Podiumsgesprächsabend

3. Abend: Donnerstag, 27.03.2025

19.00 Uhr in Ohrdruf, Kirche

„SINN-Findung durch Gebet“

Besinnung und Andacht